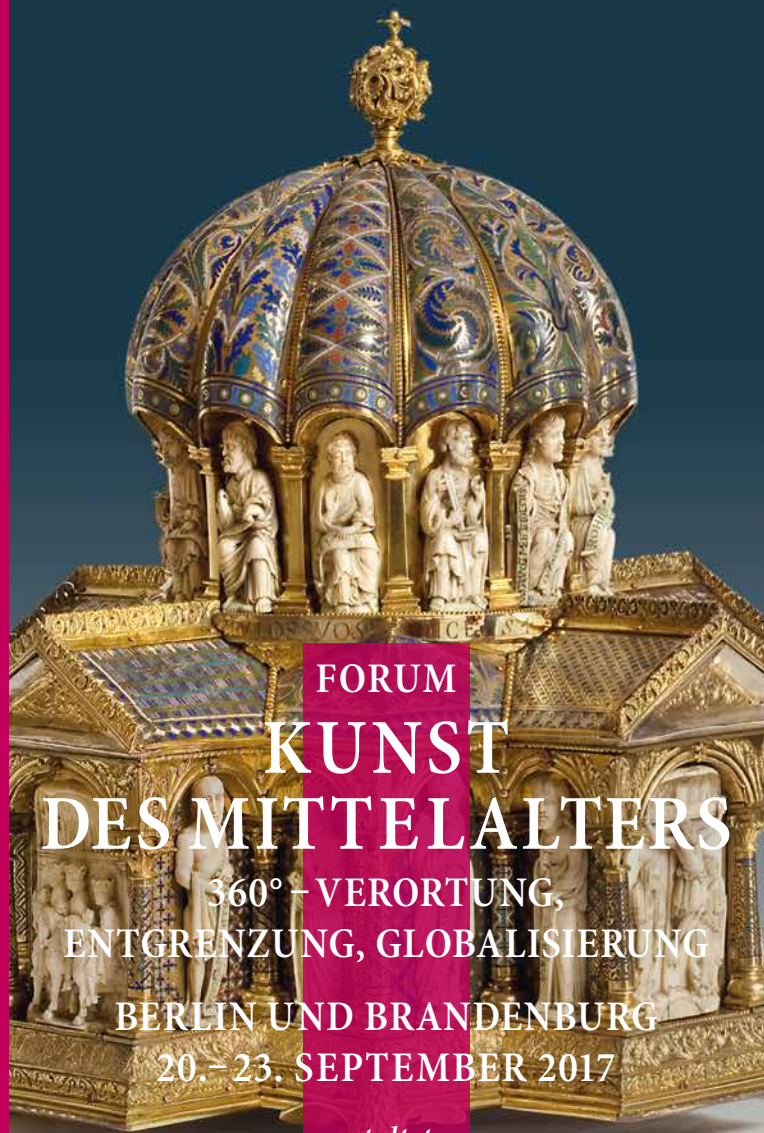


# LAGEPLAN BRANDENBURG AN DER HAVEL



## Tagungsorte

- |   |                      |   |  |
|---|----------------------|---|--|
| 1 | Altstädt. Markt     | 4 | Dom St. Peter und Paul                     |
| 2 | St. Johanniskirche   | 5 | Archäologisches Landesmuseum/Paulikloster |
| 3 | St. Katharinenkirche |   |  |



## FORUM KUNST DES MITTELALTERS 360°-VERORTUNG, ENTGRENZUNG, GLOBALISIERUNG BERLIN UND BRANDENBURG 20.-23. SEPTEMBER 2017

veranstaltet vom  
*Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e.V.*  
mit der *Humboldt-Universität zu Berlin*,  
der *Freien Universität Berlin* und dem  
*Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa*

## Mitveranstalter



Leibniz-Institut für  
**GWZO**  
Geschichte und Kultur des östlichen Europa



## Förderer

KULTUR  
STIFTUNG · DER  
LÄNDER



Stadt Brandenburg  
Leben an der Havel



MARY JAHARIS CENTER  
for BYZANTINE ART & CULTURE  
at Indiana College High Center



ABEGG-STIFTUNG

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



HUMBOLDT  
UNIVERSITÄTS  
GESELLSCHAFT



Norwegische Botschaft



Vielfuchtshof  
Domstiftsgut Mötzow  
GmbH & Co. KG



ՀԱՅԱՍՏԱՆԻ ՀԱՆՐԱՊԵՏՈՒԹՅԱՆ  
ԴԵՍՊՈՒՏԱԿՈՒՆԻՅԱՆ  
ԲՈՏՇԱԲԻՆ

BOTSCHAFT  
DER REPUBLIK ARMENIEN



BIBLIOTHECA HERTZIANA  
MAX-PLANCK-INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

berlin-brandenburgische  
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

## Kooperationspartner

VERBAND  
DEUTSCHER KUNSTHISTORIKER

Domstift Brandenburg



## veranstaltet vom Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e.V.

**Organisation und Konzept:** Christian Freigang und Antje Fehrmann (Freie Universität Berlin), Kai Kappel und Tina Zürn (Humboldt-Universität zu Berlin) mit weiteren Partnern in Berlin und Brandenburg, Wolfgang Augustyn (München), Dorothee Kemper (Berlin), Gerhard Lutz (Hildesheim)

**Wiss. Vorbereitungsteam:** Wolfgang Augustyn (München), Matthias Exner (München), Juliane von Fircks (Mainz), Thomas Labusiak (Halberstadt/Quedlinburg), Gerhard Lutz (Hildesheim), Jörg Richter (Hannover), Marc Carel Schurr (Strasbourg), Gia Toussaint (Hamburg), Harald Wolter-von dem Knesebeck (Bonn), Andrea Worm (Graz)

**Tagungsbüro:** Isabella Schneider

**Titelbild:** Staatliche Museen zu Berlin, Kunstgewerbemuseum, A.Bednorz

**Gestaltung:** Carolin Taebel (Hannover)

## FORUM KUNST DES MITTELALTERS

20.–23. SEPTEMBER 2017

Der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft e. V. lädt zum vierten Mal zu einem internationalen Kongress „Forum Kunst des Mittelalters“ ein, der vom 20. bis 23. September 2017 in Berlin und Brandenburg an der Havel stattfindet und in Zusammenarbeit mit den Kunstgeschichtlichen Instituten der Humboldt-Universität und der Freien Universität Berlin sowie den Berliner Museen veranstaltet wird. Alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die sich mit Fragen der mittelalterlichen Kunst beschäftigen, sind aufgerufen, in Referaten, Diskussionen und Gesprächen über Thesen und Ergebnisse zu sprechen.

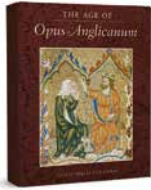
Der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft ist seit seiner Gründung bemüht, Forschungen zu allen Epochen der deutschen Kunst zu fördern, doch spielen zahlreiche vom Verein herausgegebene Corpuswerke und Monographien das besondere Interesse an der mittelalterlichen Kunst. Seit den vorausgegangenen Tagungen in Halberstadt (2011), Freiburg (2013) und Hildesheim (2015) richtet der Verein, neben der Herausgabe wissenschaftlicher Publikationen und der Zeitschrift, auch große internationale Konferenzen aus.

Die vierte Tagung soll wieder ein Forum für freien und offenen Gedankenaustausch über Kunstwerke des Mittelalters sein. Sie ist dieses Mal dem Thema „360° – Verortung, Entgrenzung, Globalisierung“ gewidmet und findet an zwei Orten statt, an denen verschiedene Perspektiven des Themas erlebbar werden: in Berlin mit seinen Museen und Universitäten und in Brandenburg, der mittelalterlichen Bischofsstadt.

**Berlin, im Februar 2017**

**Wolfgang Augustyn**

**Deutscher Verein für Kunstwissenschaft**



## The Age of Opus Anglicanum

*Edited by Michael A. Michael*

ISBN 978-1-909400-41-2

 HARVEY MILLER PUBLISHERS



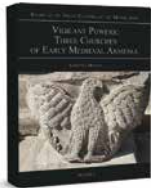
## Women Artists in Early Modern Italy

*Careers, Fame, and Collectors*

*Edited by Sheila Barker*

ISBN 978-1-909400-35-1

 HARVEY MILLER PUBLISHERS



## Vigilant Powers: Three Churches of Early Medieval Armenia

*By Christina Maranci*

ISBN 978-2-503-54900-2



## The Medieval South Caucasus

*Artistic Cultures of Albania, Armenia and Georgia*

*Edited by Ivan Foletti & Erik Thuno*

ISBN 978-80-210-8322-6



## Images of Discord

*Poetics and Politics of the Sacred Image in 15<sup>th</sup> Century Spain*

*By Felipe Pereda*

ISBN 978-1-909400-33-7

 HARVEY MILLER PUBLISHERS



## L'imitation de l'Antiquité dans l'art médiéval (1180-1230)

*By Laurence Terrier Aliferis*

ISBN 978-2-503-55317-7

## 360° – VERORTUNG, ENTGRENZUNG, GLOBALISIERUNG

Das vierte Forum Kunst des Mittelalters widmet sich schwerpunktmäßig Themenbereichen, die an den geographischen und methodischen Grenzen klassischer Mittelalterforschung angesiedelt sind. Ausgangspunkt sind die Veranstaltungsorte Berlin und Brandenburg an der Havel, wo einerseits lokale mediävistische Themen zu verhandeln, andererseits reiche Sammlungsbestände zu byzantinischer und vorderasiatischer Kunst vorhanden sind. Entsprechend geht es um die Interaktion zentraleuropäischer Kunst des Mittelalters mit künstlerischer Produktion in anderen Regionen: von Osteuropa über den byzantinischen Bereich, den Vorderen Orient, die Kaukasusregion und den Mittelmeerraum bis hin zu den britischen Inseln und dem Ostseeraum einschließlich Skandinaviens. Damit werden auch Forschungsbereiche wie die Byzantinistik oder die Islamische Kunstgeschichte in den Fokus des mediävistischen Bewusstseins gerückt, gerade vor dem Hintergrund der massiven Gefährdungen künstlerischer und architektonischer Denkmäler im Vorderen Orient. Thematisiert sind etwa Phänomene wie Migration, Medientransformation und kulturelle Paradigmenwechsel. Indem wir nach kulturell prägenden Regionen an den Grenzen „Europas“ und nach transkulturellen Kontaktzonen fragen, werden auch Definitionen von Mittelalter zur Debatte gestellt. – Als Pendant zu diesem Rundblick präsentiert sich auch die Forschung zur Region Brandenburg/Berlin. Dazu gehören ebenfalls Themen der museologischen und kunstwissenschaftlichen Geschichte Berlins, wo die Erschließung von Zonen kulturellen Austauschs eine lange Tradition hat.

*Christian Freigang und Kai Kappel*

### Organisation

Christian Freigang und Antje Fehrmann (Freie Universität Berlin), Kai Kappel und Tina Zürn (Humboldt-Universität zu Berlin) mit weiteren Partnern in Berlin und Brandenburg



# PROGRAMMÜBERBLICK

## FORUM KUNST DES MITTELALTERS

**Mittwoch, 20. September 2017 (ab Seite 10)**  
**Humboldt-Universität zu Berlin (HU), Hauptgebäude**

*10.00 – 12.30 Uhr: Ortstermin*

- 10 Das Mittelalter in der Metropole  
*(Treffpunkt: Tagungsbüro, Senatssaal im HU-Hauptgebäude)*

*14.00 – 15.30 Uhr: Parallelsektionen*

- 10 Ans Ende der Welt – Künstlerischer Austausch durch Grenzhandel im Hanseraum *(Hörsaal 3075)*
- 11 Ästhetische Aspekte des Heiligen in den mittelalterlichen Bildkünsten und der islamischen Kalligraphie *(Hörsaal 2094)*
- 12 Objekte und Eliten. Die Träger kultureller Verflechtungsprozesse in Zentren des 12. und 13. Jahrhunderts *(Hörsaal 2091/92)*

*16.00 – 18.30 Uhr: Plenum*

- 13 Oltremare. Das mittelalterliche Süditalien und die kulturellen Austauschprozesse im östlichen Mittelmeerraum *(Audimax)*

*19.00 – 20.30 Uhr: Abendveranstaltung*

- 14 ICMA-Lecture: Michael Borgolte, Berlin: Die Welt der drei Kontinente. Das Mittelalter als Periode der Globalgeschichte *(Audimax)*

**Donnerstag, 21. September 2017 (ab Seite 16)**  
**Freie Universität Berlin (FU), Henry-Ford-Bau**

*9.00 – 10.45 Uhr: Plenum*

- 16 Alterity – Alterität I *(Audimax)*

*11.30 – 13.00 Uhr: Parallelsektionen*

- 17 Alterity – Alterität II *(Audimax)*
- 18 Spätbyzantinische Ornamente (13. –15. Jahrhundert) – Überschreitung von Genregrenzen, Kulturgrenzen und Forschungsdisziplinen I *(Hörsaal B)*
- 19 The Treasury of San Isidoro de León and its Global Connections *(Hörsaal A)*

*14.30 – 16.00 Uhr: Parallelsektionen*

- 20 Spätbyzantinische Ornamente (13. –15. Jahrhundert) – Überschreitung von Genregrenzen, Kulturgrenzen und Forschungsdisziplinen I *(Hörsaal B)*
- 21 Nordic Splendour: Medieval Church Furnishings in Scandinavia *(Audimax)*
- 22 Exchange and Entanglement I: Early Medieval Objects and the Insular World *(Hörsaal A)*

**Donnerstag, 21. September 2017 (ab Seite 23)**  
**Freie Universität Berlin (FU), Henry-Ford-Bau**

*16.45 – 18.15 Uhr: Parallelsektionen*

- 23 Exchange and Entanglement II: Netzwerke des Austausches: Transfer- und Austauschprozesse von den Rändern Europas auf den Kontinent – von der Spätantike bis ins Hochmittelalter *(Hörsaal A)*
- 24 „Hotspots“ – große Städte der Spätantike und des Mittelalters in Asien und Europa in transkultureller Perspektive (400–1500) *(Audimax)*
- 25 Armenien und der Christliche Orient: Netzwerke, Transkulturalität, Periodisierung, Stilkonzeptionen I *(Hörsaal B)*

*19.00 Uhr: Abendveranstaltung*

- 26 Roundtable „Was ist Mittelalter, was Europa? Verortung, Entgrenzung, Globalisierung“ *(Audimax)*

**Freitag, 22. September 2017 (ab Seite 28)**  
**Brandenburg an der Havel**

*9.30 – 11.00 Uhr: Führung*

- 28 Altstädtisches Rathaus und Ordonnanzhaus  
*(Treffpunkt: Altstädtischer Markt 10, Haupteingang Rathaus)*

*9.30 – 11.00 Uhr: Parallelsektionen*

- 28 Die Welt im mittelalterlichen Kirchenschatz *(Paulikirche)*
- 29 Reichsfürsten und Magnaten in Ostmitteleuropa 1300–1450 I *(Paulikloster, Seminarraum I)*
- 30 Armenien und der Christliche Orient: Netzwerke, Transkulturalität, Periodisierung, Stilkonzeptionen II *(Paulikloster, Seminarraum II)*

*11.45 – 13.15 Uhr: Parallelsektionen*

- 31 Immobil – Mobil? Bezugsräume bau- und kontextgebundener Kunstgattungen I *(Paulikirche)*
- 32 Reichsfürsten und Magnaten in Ostmitteleuropa 1300–1450 II *(Paulikloster, Seminarraum I)*
- 33 In Search of Crusader Art: Current Approaches and New Perspectives *(Paulikloster, Seminarraum II)*

# PROGRAMMÜBERBLICK

## FORUM KUNST DES MITTELALTERS

### Freitag, 22. September 2017 (ab Seite 34) Brandenburg an der Havel

#### 14.30 – 16.00 Uhr: Parallelsessionen

- 34 Immobil – Mobil? Bezugsräume bau- und kontextgebundener Kunstgattungen II  
(*Paulikloster, Seminarraum I*)
- 35 In Search of Crusader Art: Current Approaches and New Perspectives II  
(*Paulikloster, Seminarraum II*)

#### 14.15 – 15.00 Uhr: Führungen

- 36 Paulikloster (*Treffpunkt: Paulikirche, innen*)
- 36 Katharinenkirche um 1400  
(*Treffpunkt: Katharinenkirche, südliches Langhausportal*)
- 36 St. Johannis  
(*Treffpunkt: Johanniskirche (Westfassade), Johanniskirchplatz*)
- 36 Textilien (*Treffpunkt: Westportal Dom*)

#### 14.15 – 15.45 Uhr: Führungen

- 36 Bibliothek des Brandenburger Domkapitels  
(*Treffpunkt: Westportal Dom*)

#### 15.15 – 16.00 Uhr: Führungen

- 36 Katharinenkirche um 1400  
(*Treffpunkt: Katharinenkirche, südliches Langhausportal*)
- 37 Paulikloster (*Treffpunkt: Paulikirche, innen*)
- 37 St. Johannis  
(*Treffpunkt: Johanniskirche (Westfassade), Johanniskirchplatz*)
- 37 Textilien (*Treffpunkt: Westportal Dom*)

#### 16.15 – 17.00 Uhr: Führungen

- 37 Dom. Bauphasen des 12. und 13. Jahrhunderts  
(*Treffpunkt: Westportal Dom*)
- 37 Der spätgotische Brandenburger Dom  
(*Treffpunkt: Westportal Dom*)

#### 16.15 – 17.45 Uhr: Führungen

- 37 Bibliothek des Brandenburger Domkapitels  
(*Treffpunkt: Westportal Dom*)

#### 17.05 – 18.00 Uhr: Führung

- 38 Ausstellung Altlust (*Treffpunkt: Westportal Dom*)

#### 17.15 – 18.00 Uhr: Führung

- 38 Dom. Bauphasen des 12. und 13. Jahrhunderts  
(*Treffpunkt: Westportal Dom*)

### Freitag, 22. September 2017 (ab Seite 38) Brandenburg an der Havel

#### bis 19.00 Uhr: Abendöffnung

- 38 Brandenburg, Dommuseum

#### 19.00 Uhr: Abendveranstaltung

- 38 Festvortrag zum 60. Jahrestag der Gründung der ostdeutschen Arbeitsstelle des Corpus Vitrearum Medii Aevi, Potsdam: Madeline Caviness, Boston: The National and International Significance of Medieval Cultural Heritage: the History of the CVMA  
(*Dom St. Peter und Paul*)

### Samstag, 23. September 2017 (ab Seite 40) Ortstermine Berlin

#### 10.00 – 14.00 Uhr

- 40 Bode-Museum: Kunst- und Formentransfer im Mittelalter – Kunsthistorische und technologische Argumente  
(*Treffpunkt: Große Kuppelhalle*)
- 40 Kunstgewerbemuseum: Gegenwärtige Ferne. Der Welfenschatz aus dem Dom zu Braunschweig  
(*Treffpunkt: Eingangshalle*)
- 40 Gemäldegalerie: Führungen vor Originalen  
(*Treffpunkt: Eingangshalle*)

#### 10.00 – 12.00 Uhr

- 41 Museum für Islamische Kunst: Transkulturelle Beziehungen, globale Biografien – islamische Kunst? Ein Ausstellungsparcours im Museum für Islamische Kunst Berlin  
(*Treffpunkt: Besuchereingang Pergamonmuseum*)

#### 10.00 – 11.30 Uhr

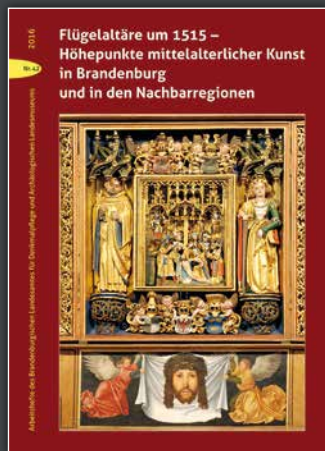
- 41 Neues Museum: Die Darstellung des Mittelalters in der Gesamtkonzeption des Neuen Museums  
(*Treffpunkt: Besuchereingang Neues Museum*)

#### 10.00 – 14.00 Uhr

- 41 Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Handschriftenabteilung: Medieval Manuscripts at the Staatsbibliothek zu Berlin. The History of a collection / The Diez Albums. Heinrich Friedrich von Diez and his collection of Persianate drawings and miniatures  
(*Treffpunkt: Potsdamer Str., Bonhoeffer-Büste, Eingangshalle*)

## Flügelaltäre um 1515 – Höhepunkte mittelalterlicher Kunst in Brandenburg und in den Nachbarregionen

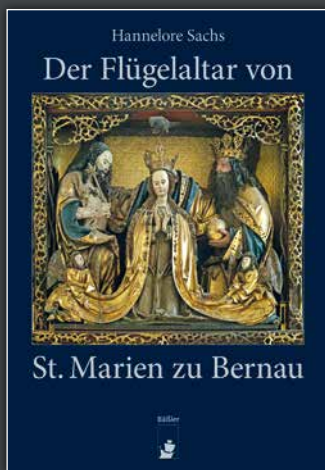
Konzept und Redaktion Peter Knüvener und Werner Ziems



Ein großer Teil der mittelalterlichen Retabel in den Kirchen der Mark Brandenburg und den angrenzenden Regionen stammt aus dem beginnenden 16. Jahrhundert. Vor allem im zweiten Jahrzehnt – in den Jahren unmittelbar vor Luthers Thesenanschlag 1517 – entstanden auffällig viele hochrangige Flügelaltäre, bevor es schon in den 1520er Jahren zu einem Einbruch kam. Diese kleine Zeitspanne kann damit zu Recht als Höhe- und in verschiedener Hinsicht auch Endpunkt mittelalterlicher Kunst in der Mark Brandenburg und in

benachbarten Gebieten gelten. Durch die intensive Forschung der letzten Jahre haben sich die Kenntnisse zur Altarkunst entscheidend erweitert. In dem Band werden einerseits neue Befunde zu Hauptwerken in Brandenburg vorgestellt. Andererseits werden bedeutende Kunstzentren oder einzelne Werkstätten in Nachbarregionen und ihre Ausstrahlung in die Mark hinein diskutiert werden.

Arbeitsheft Nr. 42, 2017, Euro 26.—, ISBN 978-3-945880-21-0



Hannelore Sachs

### Der Flügelaltar von St. Marien zu Bernau

Neu bearbeitet und herausgegeben von Sibylle Badstübner-Gröger, Christa Jeitner und Peter Knüvener

Bernau, die Stadt im Norden Berlins, spielte im Mittelalter eine herausragende Rolle im Wirtschaftsleben der Mark Brandenburg. Das bedeutendste mittelalterliche Bauwerk der Stadt ist die im 13. Jahrhundert gegründete Marienkirche, eine Backsteinhallenkirche mit vierschiffigem Langhaus und

zweijochigem Hallenumgangschor. In ihren Mauern birgt sie einen monumentalen Flügelaltar, der mit seinem Gespränge bis in die Ge-

wölbe der Kirche ragt. Er ist mit seinen 39 Schnitzfiguren und 68 Bildtafeln, einer Gesamthöhe von 8 Metern und einer Breite von 5 Metern der größte Schnitzaltar in der Kunstlandschaft der Mark Brandenburg. Stilistisch widerspiegelt der Bernauer Flügelaltar noch den Übergang von der Spätgotik zur Renaissance; seine Entstehungszeit fällt in die Jahre um 1520. Die dreimaligen Wandlungen des Altars zeigen an den Festtagen Szenen aus der Mariengeschichte, an den Sonntagen die Lebens- und Passionsstationen Christi und an den Wochentagen Heiligenlegenden. Sibylle Badstübner-Gröger, Peter Knüvener und Christa Jeitner haben den Band von Hannelore Sachs neu bearbeitet und bringen ihn hier, mit aktuellen Bildern versehen, heraus.

2017, Euro 14.95, ISBN 978-3-945880-25-8

Peter Knüvener, mit Beiträgen von Christa Jeitner und Detlef Witt

### Die mittelalterlichen Kunstwerke des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel



Die Sammlung des Johann-Friedrich-Danneil-Museums in Salzwedel umfasst über 30 000 inventarisierte Objekte aus der gesamten Altmark. Die mittelalterlichen Ausstellungsobjekte werden in diesem Band, umfassend abgebildet und beschrieben, katalogisiert. Zu den bekanntesten Ausstellungsstücken zählt zweifelsohne die »Salzwedeler Madonna«, eine einzigartige Sitzmadonna aus Eichenholz von 1225/1230, aus der Zeit des Übergangs von der Romanik zur Gotik, aber auch der Salzwedeler Apostelzyklus (um 1400) oder

die thronende Madonna aus Stöckheim (um 1370) sind von exquisiter Qualität. Neben Holzskulpturen und Tafelbildern werden in unserem Band mittelalterliche Schränke, Skulpturen aus Stein und Stuck, Bronzegeräte, Vasa sacra, Reliquiengefäße, liturgische Textilien, Siegel und Pilgerzeichen dokumentiert.

Sammlungskatalog, 2016, Euro 15.—, ISBN 978-3-945880-06-7



hendrik **Bäessler** verlag · berlin

Strausberger Platz 12 · D-10243 Berlin

Postfach: 180186 · D-10205 Berlin

Fon: +49(0)30.24.085.856 · Fax: +49(0)30.24.926.53

E-Mail: info@baesslerverlag.de

[www.baesslerverlag.de](http://www.baesslerverlag.de)

10.00 – 12.30 Uhr

Ortstermin

*Treffpunkt: Tagungsbüro, HU, Hauptgebäude, Senatssaal,  
(mit Voranmeldung)*

- ☞ *Das Mittelalter in der Metropole. Die Grabungen auf dem  
Petriplatz und der Totentanz in der Marienkirche  
(Maria Deiters, Claudia Melisch, Jan Raue, Claudia  
Rückert und Matthias Wemhoff, Berlin)*

14.00 – 15.30 Uhr Parallelsektionen

*Ans Ende der Welt – Künstlerischer Austausch  
durch Grenzhandel im Hanseraum*

*Organisation: Netzwerk Kunst und Kultur der Hansestädte  
Leitung: Gerhard Weilandt, Greifswald, und  
Kerstin Petermann, Hamburg, und Anja Rasche, Speyer  
Ort: HU, Hauptgebäude, Hörsaal 3075*

- ☞ *Barbara Schellewald, Basel*  
Going West. Malerwerkstätten aus Novgorod auf Got-  
land – Überlegungen zu Transfer- und Migrationsmodellen
- ☞ *Kaja v. Cossart, Drechow*  
Importierte Heilige. Die Verehrung des Hl. Olav  
in den Hansestädten der südlichen Ostsee
- ☞ *Vera Henkelmann, Eschweiler, und  
Agnese Bergholde-Wolf, Marburg*  
Die Schwarzhäupter und die Große Gilde in Riga.  
Zur Rolle von Ausstattung und Architektur im Kontext  
von grenzüberschreitend-vernetzter kaufmännischer  
Selbstdarstellung, Selbstvergewisserung und  
Memoria des Spätmittelalters

14.00 – 15.30 Uhr Parallelsektionen

*Ästhetische Aspekte des Heiligen in den mittelalterlichen  
Bildkünsten und der islamischen Kalligraphie*

*Leitung: Heidrun Stein-Kecks, Georges Tamer und  
Berenike Metzler, Erlangen  
Ort: HU, Hauptgebäude, Hörsaal 2094*

- ☞ *Armin Bergmeier, Leipzig*  
Aufstieg und Fall der Visionen.  
Visualisierungsformen des Sakralen  
zwischen Spätantike und  
byzantinischem Ikonoklasmus
- ☞ *Berenike Metzler, Erlangen*  
Creation and Imitation.  
Some Basic Considerations  
on the Complex Relationship  
between Theology and Art in Islam
- ☞ *John Mitchell, Norwich*  
Lattice and Zigzag.  
The Aesthetics of Transcendence
- ☞ *Margaret A. Shortle, Hamburg/Boston*  
A Practioner's Guide to Islamic Aesthetics  
in Baba Shah Isfahani's 16th Century Adab al-Mashq.  
Manners and Practices

*14.00 – 15.30 Uhr Parallelsektionen*

*Objekte und Eliten. Die Träger kultureller Verflechtungsprozesse in Zentren des 12. und 13. Jahrhunderts*

*Organisation: BMBF-Projekt Innovation und Tradition – Objekte und Eliten in Hildesheim, 1130–1250*

*Leitung: Joanna Olchawa, Osnabrück, und Harald Wolter-von dem Knesebeck, Bonn*

*Ort: HU, Hauptgebäude, Hörsaal 2091/92*

- 
- ☞ *Nina Chichinadze, Tblisi*  
From Constantinople to Kutaisi (Georgia).  
Byzantine Precious Objects and  
Construction of Icon of Power  
in 12th Century Georgia
- 
- ☞ *Kristina Domanski, Basel*  
Literarischer Kulturtransfer zwischen  
Innovation und Degradation.  
Das Rolandslied des Pfaffen Konrad  
in der Überlieferung der Handschriften
- 
- ☞ *Jörg Richter, Hannover*  
Gardolf von Halberstadt und Konrad von Hildesheim  
sehen Unteritalien

*15.30 – 16.15 Uhr*

*Kaffeepause*

*Ort: HU, Hauptgebäude, vor dem Senatssaal*

*16.15 – 18.30 Uhr Plenum*

*Grußworte und  
Einführung*

*Ort: HU, Hauptgebäude, Audimax*

- 
- ☞ *Sabine Kunst,*  
*Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin*
- 
- ☞ *Wolfgang Augustyn,*  
*Vorsitzender des Deutschen Vereins für  
Kunstwissenschaft e. V.*
- 
- ☞ *Einführung durch  
Kai Kappel,*  
*Institut für Kunst- und Bildgeschichte der  
Humboldt-Universität zu Berlin,  
und Christian Freigang,*  
*Kunsthistorisches Institut der Freien Universität Berlin*



16.00 – 18.30 Uhr Plenum

*Oltremare. Das mittelalterliche Süditalien und die kulturellen Austauschprozesse im östlichen Mittelmeerraum*

**Leitung:** Kai Kappel, Berlin, und Tanja Michalsky, Rom  
**Ort:** HU, Hauptgebäude, Audimax

- ☞ **Judith Utz, Berlin**  
Zwischen Politik und Glaube.  
Die Bronzetür des Bohemund-Mausoleums  
als transkulturelles Objekt?
- ☞ **Isabelle Dolezalek, Berlin**  
Fremd oder einheimisch?  
Arabische Formen in der Kunstproduktion Rogers II.
- ☞ **Antonino Tranchina, Rom**  
The Faith of the Admiral.  
Reconsidering the Arabic Doxology of the Church  
of La Martorana (Palermo) and its Context
- ☞ **Francesco Gangemi, Rom**  
Multikulturell oder globalisiert?  
Zur Bedeutung der künstlerischen Hybridität  
im mittelalterlichen Mezzogiorno.  
Das Beispiel von Termoli in staufischer Zeit

19.00 – 20.30 Uhr

*Abendveranstaltung*

**Ort:** HU, Hauptgebäude, Audimax

- ☞ **ICMA-Lecture: Michael Borgolte, Berlin**  
Die Welt der drei Kontinente.  
Das Mittelalter als Periode der Globalgeschichte  
(Einführung: Horst Bredekamp, Berlin)

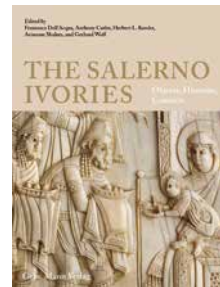


Daniela Wagner  
**Die Fünfzehn Zeichen  
vor dem Jüngsten Gericht**

Spätmittelalterliche Bildkonzepte  
für das Seelenheil

336 S. mit 65 Farb- und 83 sw-Abb., Hc  
ISBN 978-3-496-01553-6  
49,00 € [D]

Reimer Verlag



**The Salerno Ivories**

Objects, Histories, Contexts

Francesca Dell'Acqua, Anthony Cutler,  
Herbert L. Kessler, Avinoam Shalem und  
Gerhard Wolf (eds.)

Text englisch und italienisch

368 S. mit 281 Farb- und 211 sw-Abb., Hc  
ISBN 978-3-7861-2730-7  
129,00 € [D]

Gebr. Mann Verlag



Elena Kosina

**Die mittelalterlichen Glas-  
malereien in Niedersachsen**

(ohne Lüneburg und die Heideklöster)

Corpus Vitrearum Medii Aevi  
Deutschland VII, 1

Im Auftrag der Akademie der Wissenschaften  
und der Literatur Mainz und des Deutschen  
Vereins für Kunstwissenschaft herausgegeben  
von Hartmut Scholz

648 S. mit 205 Farb- und 555 sw-Abb., Ln mit SU  
ISBN 978-3-87157-244-9  
98,00 € [D]

Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Dietrich Reimer Verlag GmbH · Gebr. Mann Verlag ·  
Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft  
Berliner Straße 53, 10713 Berlin  
Telefon 030 / 700 13 88 0 · Fax 030 / 700 13 88 55  
Bestellung: [www.reimer-mann-verlag.de](http://www.reimer-mann-verlag.de) · [vertrieb@reimer-verlag.de](mailto:vertrieb@reimer-verlag.de)

9.00 – 10.45 Uhr Plenum

Grüßworte

Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Audimax

- ☞ Klaus Mühlhahn,  
Vizepräsident der Freien Universität Berlin
- ☞ Christian Freigang,  
Kunsthistorisches Institut der Freien Universität Berlin
- ☞ Frank Druffner  
stellvertretender Generalsekretär  
der Kulturstiftung der Länder  
Mittelalter fördern! Erwerben, Ausstellen, Restaurieren

Alterity – Alterität I

Leitung: Beatrice Kitzinger, Princeton, und  
Andrea Worm, Graz  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Audimax

- ☞ Antony Cutler, University Park  
The Shadow of the Umbrella:  
Uses of the 'Other' in Byzantium and  
Early Islam
- ☞ Julia Eva Wannenmacher, Bern  
Eschatologische Ethnie zwischen Text und Bild:  
Darstellungen „heidnischer“ Völker und Herrscher  
im Liber figurarum Joachims von Fiore († 1202)  
und seiner Nachfolger
- ☞ William Diebold, Portland  
Exhibiting Medieval Alterity in Modern Germany:  
the Exhibition Ex oriente (Aachen, 2003)

10.45 – 11.30 Uhr

Kaffeepause

gefördert von der Botschaft der Republik Armenien  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Foyer

11.30 – 13.00 Uhr Parallelsektionen

Alterity – Alterität II

Leitung: Beatrice Kitzinger, Princeton, and  
Andrea Worm, Graz  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Audimax

- ☞ Nikolaos Vryzidis, Athen  
The „Arabic“ omophorion from  
Vatopediou Monastery:  
Tracing the Dynamic of Artistic Transfer.
- ☞ Elizabeth Pugliano, Denver  
A Case of Integrated Alterity?  
Social Order and Morality  
at Carrioin de los Condes
- ☞ Antje Fehrmann, Berlin  
Strategies of Alterity and Perception  
of the English Nation

*11.30 – 13.00 Uhr Parallelsektionen*

*Spätbyzantinische Ornamente (13.–15. Jahrhundert) –  
Überschreitung von Genregrenzen, Kulturgrenzen  
und Forschungsdisziplinen I*

*Organisation: Mary Jaharis Center for Byzantine Art  
and Culture, Brookline (MA)*

*Leitung: Antje Bosselmann-Ruickbie, Mainz*

*Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Hörsaal B*

*☞ Asnu-Bilban Yalçın and Metin Kaya, Istanbul*

*Is the Ornament a Space of Liberty or  
of the Subordinate?  
The Case of Cappadocian Frescoes*

*☞ Elizabeth Dospěl Williams, Washington D.C.*

*Reconsidering Mamluk Textiles and Jewelry:  
New Questions, New Approaches,  
New Connections*

*☞ Christine Stephan-Kaassis, Heidelberg*

*‘The Emperor’s New Clothes’:  
Ornamented Bodies in Late Byzantium  
and the Public Eye*

*11.30 – 13.00 Uhr Parallelsektionen*

*The Treasury of San Isidoro de León and  
its Global Connections*

*Organisation: International Center of Medieval Art –  
ICMA, New York*

*Leitung: Jitske Jasperse, Madrid*

*Moderation: Holger A. Klein, New York*

*Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Hörsaal A*

*☞ Silvia Armando, Rom*

*Siculo-Arabic Ivories in the Treasury:  
Perception and Practises within  
a Christian Context*

*☞ Amanda Dotseth, Dallas*

*The Treasures of a Medieval Church  
in a Modern State: San Isidoro de León  
and the Making of Spain’s  
National Collections*

*☞ Janet Kempf, Berlin*

*How Ottonian Artists  
illuminated Spanish Art*

*☞ Jitske Jasperse, Madrid*

*Holy Exoticism:  
New Perspectives on a Princess’s  
Portable Altar*

*14.30 – 16.00 Uhr Parallelsektionen*

*Spätbyzantinische Ornamente (13.–15. Jahrhundert) –  
Überschreitung von Genre- und Kultur-  
grenzen und Forschungsdisziplinen II*

*Organisation: Mary Jaharis Center for Byzantine Art  
and Culture, Brookline (MA)  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Hörsaal B*

- 
- ☞ *Nicholas Melvani, Istanbul*  
Late Byzantine Sculpture and  
the Migration  
of Pseudo-Kufic Ornament
- 
- ☞ *Dimitris Loupis, Cambridge, Mass./Athen*  
Looking into an Eastern Mediterranean  
Architect's Design Portfolio.  
Brickwork Decorative Elements  
in Transfer among Egypt,  
Byzantium and the Ottomans
- 
- ☞ *Paschalis Androudis, Thessaloniki*  
New Evidence on the Presence  
of „Heraldic“ Elements  
as Ornaments in Objects  
of late Byzantine Art

*14.30 – 16.00 Uhr Parallelsektionen*

*Nordic Splendour:  
Medieval Church Furnishings  
in Scandinavia*

*Leitung: Justin E. A. Kroesen, Bergen  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Audimax*

- 
- ☞ *Caroline Vogt, Riggisberg*  
English Romanesque Embroideries  
in Iceland, Norway and Denmark
- 
- ☞ *Margrete Syrstad Andäs, Trondheim*  
„The Screen Between and the Space Above“ –  
Chancel Arches and Galleries  
in Medieval Norway  
c. 1100–1250
- 
- ☞ *Harriet Sonne de Torrens, Toronto*  
Confronting the Past –  
Inherited Scholarship,  
Antiquated Theories and Challenges  
in the Study  
of Gotland's Medieval Baptismal Font Workshops
- 
- ☞ *Mattias Karlsson, Lund*  
Constructions of the Sacred.  
A Material Approach  
to Medieval Altars  
in the Diocese of Lund

*14.30 – 16.00 Uhr Parallelsektionen*

*Exchange and Entanglement I:  
Early Medieval Objects and  
the Insular World*

*Leitung: Tina Bawden, Berlin, and  
Catherine Karkov, Leeds  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Hörsaal A*

- ☞ *Meg Boulton, York*  
Image and Edge, Margin and Centre:  
Considering Anachronic Exchange and  
the Iconography of Borders  
in Anglo-Saxon England
- ☞ *Luke Fidler, Chicago*  
Cræft and Credo:  
Inscribing the World at Hexham
- ☞ *Beatrice Kitzinger, Princeton*  
Bridging Brittany and Iberia,  
c. 1000

*16.00 – 16.45 Uhr*

*Kaffeepause*

*gefördert von der Botschaft der Republik Armenien und  
der Kgl. Norwegischen Botschaft  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Foyer*

*16.45 – 18.15 Uhr Parallelsektionen*

*Exchange and Entanglement II:  
Netzwerke des Austausches: Transfer- und Austausch-  
prozesse von den Rändern Europas auf den Kontinent –  
von der Spätantike bis ins Hochmittelalter*

*Leitung: Lynda Mulvin, Dublin, und  
Bernd Nicolai, Bern  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Hörsaal A*

- ☞ *Roy Flechner, Dublin*  
From Ireland to Gaul:  
The Mixed Reception  
of Early Irish ‘peregrini’
- ☞ *Anastasia Moskvina, Norwich*  
Alignment and Axiality  
in Anglo-Saxon and  
Frankish Church Groups
- ☞ *Jens Rüdfer, Berlin/Bern*  
Mit dem Latein am Ende –  
Die Zisterzienser an der Peripherie Europas.  
Widersprüche und Grenzen  
religiöser Transferprozesse
- ☞ *Maeve Sikora, Dublin*  
Art and identity in the early medieval Ireland:  
some recent artefactual discoveries
- ☞ *Tadhg O’ Keeffee, Dublin*  
How did „Romanesque“ Happen?  
Modelling the Supposed Afterlife  
of late Antique Architecture

*16.45 – 18.15 Uhr Parallelsektionen*

„Hotspots“ –  
große Städte der Spätantike und des Mittelalters in Asien  
und Europa in transkultureller Perspektive (400–1500)

*Leitung: Juliane von Fircks, Mainz, und  
Katharina Schüppel, Dortmund  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Audimax*

- 
- ☞ *Neslihan Asutay-Effenberger, Bochum*  
Zur venezianischen Konzession  
in Konstantinopel
- 
- ☞ *Annette Hoffmann, Florenz*  
Markt und Tempel.  
Religiöse und ökonomische Räume  
in Jerusalem
- 
- ☞ *Michail Chatzidakis, Berlin*  
„Ut non deletae iam Athene, atque a Barbaris  
occupatae [...] in Florentinam urbem immigrasse  
eique se totas, penitusque infudisse videant”.  
Aneignungsmodi griechischer Städte  
in der Kunst und Kultur Italiens  
im Spätmittelalter
- 
- ☞ *Christiane Esche-Ramshorn, Freiburg/Cambridge*  
Ani, Symbol der Vergangenheit:  
die kosmopolitische Großstadt an der Seidenstraße  
im 10. und 11. Jahrhundert  
zwischen Transkulturalität und Identität

*16.45 – 18.15 Uhr Parallelsektionen*

*Armenien und der Christliche Orient:  
Netzwerke, Transkulturalität, Periodisierung,  
Stilkonzeptionen I*

*Leitung: Christiane Esche-Ramshorn,  
Freiburg/Cambridge  
Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Hörsaal B*

- 
- ☞ *Armenuhi Drost-Abgarjan, Halle*  
Kommentare zur Illuminierung  
der Eusebianischen Kanontafeln  
in den armenischen mittelalterlichen Handschriften
- 
- ☞ *Khachik Grigoryan, Yerevan*  
From the Doctrine and Dogmatics  
of the Armenian Church  
to Armenian khatchkars (cross-stones):  
Analysis of Influences
- 
- ☞ *Cornelia Horn, Halle*  
Translating Cross-Cultural Political Ambition  
into Monumental Art  
in the Southern Caucasus
- 
- ☞ *Ewa Balicka-Witakowska, Uppsala*  
Between East and West:  
The Illustrated Story of the Magi According  
to the Armenians

19.00 Uhr

Abendveranstaltung

Ort: FU, Henry-Ford-Bau, Audimax

**Roundtable**

„Was ist Mittelalter, was Europa?  
Verortung, Entgrenzung, Globalisierung“.

**Moderation:**

Christian Freigang und Kai Kappel

**Teilnehmer:**

Andrea von Hülsen-Esch, Düsseldorf

Bernhard Jussen, Frankfurt

Jeong-hee Lee-Kalisch, Berlin

Hermann Parzinger, Berlin

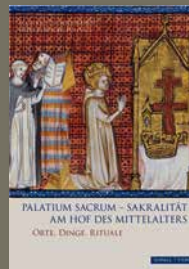
Avinoam Shalem, New York

Matthias Wemhoff, Berlin

**Anschließend Empfang**

Rahmenprogramm

gefördert von der Freien Universität Berlin



Manfred Luchterhand · Hedwig Röckelein (Hrsg.)

**Palatium Sacrum - Sakralität am Hof des Mittelalters**

Orte - Dinge - Rituale

424 Seiten, ca. 182 Abbildungen, 17 x 24 cm,  
Hardcover, fadengeheftet

ISBN 978-3-7954-3150-1  
ca. € 59,00



Katarina Papajanni · Judith Ley

**Karolingische Mauertechnik in Deutschland und in der Schweiz**

1. Auflage 2016, 384 Seiten, 360 Farb-, 150 s/w-Abb.,  
inkl. Strichzeichnungen und Plänen, 21 x 29,7 cm,  
Hardcover, fadengeheftet

ISBN 978-3-7954-3105-1  
€ 49,95



Klaus Gereon Beuckers · Dorothee Kemper (Hrsg.)

**Typen mittelalterlicher Reliquiare zwischen Innovation und Tradition**

Beiträge einer Tagung des Kunsthistorischen Instituts der  
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
am 22. Oktober 2016

Reihe: Objekte und Eliten in Hildesheim  
1130 bis 1250, Bd. 2

1. Auflage 2017, 248 Seiten, 77 s/w-Abb., 17 x 24 cm,  
Hardcover, fadengeheftet

ISBN 978-3-7954-3229-4  
€ 39,95



Winfried Wilhelmy · Tino Licht (Hrsg.)

**In Gold Geschrieben**

Zeugnisse frühmittelalterlicher Schriftkultur in Mainz

1. Auflage 2017, 304 Seiten, 205 Farb-, 8 s/w-Abb.,  
23 x 23 cm, Hardcover, fadengeheftet

ISBN 978-3-7954-3223-3  
€ 34,95



Verlagsgruppe Schnell und Steiner



Leibnizstraße 13 · D-93055 Regensburg ·  
Tel.: +49 (0) 941-7 87 85-26 · Fax: +49 (0) 9 41-7 87 85-16  
www.schnell-und-steiner.de · bestellung@schnell-und-steiner.de ·  
www.facebook.com/SchnellundSteiner

9.30 – 11.00 Uhr

*Führung*  
(Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

*Leitung: Anja Castens*  
*Treffpunkt: Altstädtischer Markt 10,*  
*Haupteingang Rathaus*

- 
- ∞ *Altstädtisches Rathaus und Ordonnanzhaus*  
Rückgewonnene Funktion und Qualität.  
Vom Leerstand zum zentralen Veranstaltungsstandort.  
Denkmalpflegerische Maßnahmen

9.30 – 11.00 Uhr Parallelsektionen

*Die Welt im mittelalterlichen*  
*Kirchenschatz*

*Leitung: Evelin Wetter und Regula Schorta, Riggisberg*  
*Ort: Paulikirche*

- 
- ∞ *Juliane Schirr, Potsdam*  
Das Brandenburger Hungertuch:  
Wie Leinen und Licht  
Transzendenz inszenieren
- 
- ∞ *Patricia Strohmaier, Köln*  
Apostel und Jagdszenen  
Zum Umgang mit byzantinischen Textilien  
in Halberstadt
- 
- ∞ *Maria Ludovica Rosati, Turin*  
Compound Treasures:  
The Case of the Liturgical Vestments  
of Benedict XI in Perugia

9.30 – 11.00 Uhr Parallelsektionen

*Reichsfürsten und Magnaten*  
*in Ostmitteleuropa 1300–1450 I*

*Organisation: Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur*  
*des östlichen Europa (GWZO), Leipzig*  
*Leitung: Jiří Fajt, Prag, Christian Forster und*  
*Markus Hörsch, Leipzig*  
*Ort: Paulikloster, Seminarraum I*

- 
- ∞ *Robert Born, Leipzig*  
Einführung in das Thema
- 
- ∞ *Zsombor Jékely, Budapest*  
Aristocratic Patronage  
at the Court of King Sigismund of Hungary:  
The Case of the Wall Paintings  
of Torna/Turňa nad Bodvou
- 
- ∞ *Imre Takács, Budapest*  
Between South and North.  
Sources and Preferences  
of the Hungarian Angevin Court Art
- 
- ∞ *Robert Šimůnek, Prag*  
Die Konzeption der niederadeligen Residenzstadt:  
Smečno und Nové Město nad Metují  
im späten Mittelalter



*9.30 – 11.00 Uhr Parallelsektionen*

*Armenien und der Christliche Orient:  
Netzwerke, Transkulturalität, Periodisierung,  
Stilkonzeptionen II*

*Leitung: Christiane Esche-Ramshorn,  
Freiburg/Cambridge  
Ort: Paulikloster, Seminarraum II*

- ☞ *Patrick Donabedian, Aix-en-Provence*  
Observations on the Blind Arcade  
in Late Antique and Medieval Architecture  
Regarding the Armenian Experience
- ☞ *Inesa Danielyan, Yerevan*  
The Art of Momik, the Armenian Architect,  
Sculptor, Miniaturist and Scribe:  
Connections with Western and Eastern arts
- ☞ *Lusine Sargsyan, Yerevan*  
Illustrated story of  
John the Baptist and Jesus Christ  
in Medieval Art
- ☞ *Levon Chookaszian, Yerevan*  
The Art of Cilicia and the Crusaders

*11.00 – 11.45 Uhr*

*Kaffeepause*

*gefördert vom Vielfruchthof Domstiftsgut Mötzow  
Ort: Paulikloster, unterer Kreuzgang*

*11.45 – 13.15 Uhr Parallelsektionen*

*Immobil – Mobil?  
Bezugsräume bau- und kontextgebundener  
Kunstgattungen I*

*Organisation: Berlin-Brandenburgische Akademie der  
Wissenschaften – Corpus Vitrearum Medii Aevi.  
Arbeitsstelle für Glasmalereiforschung  
Leitung: Maria Deiters, Potsdam  
Ort: Paulikirche*

- ☞ *Falko Bornschein, Erfurt*  
Die mittelalterlichen Glasmalereien  
des Erfurter Domchores im Kontext –  
Sinnbezüge und Deutungsansätze
- ☞ *Angela Schiffhauer, Zürich/Fribourg*  
Zwischen Mobilität und Ortsgebundenheit.  
Die Wiederverwendung alter Glasmalereien  
in kirchlichen Neubauten  
des Mittelalters
- ☞ *Sarah Nienas, Berlin*  
Raumgreifende und raumschaffende Aspekte  
des Englischen Grüßes von Veit Stoß

*11.45 – 13.15 Uhr Parallelsektionen*

*Reichsfürsten und Magnaten  
in Ostmitteleuropa 1300–1450 II*

*Organisation: Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur  
des östlichen Europa (GWZO), Leipzig*

*Leitung: Jiří Fajt, Prag, Christian Forster und  
Markus Hörsch, Leipzig*

*Ort: Paulikloster, Seminarraum I*

- 
- ☞ *Piotr Pajor, Krakau*  
Cracow Reborn.  
Urban Planning as  
an Instrument of Power  
in the 14th Century Central Europe

- 
- ☞ *Lothar Schultes, Linz*  
Die Hofkunst der Schauenberger

- 
- ☞ *Jakub Adamski, Warschau*  
Bolko II. von Schweidnitz-Jauer,  
Agnes von Habsburg und  
die Meisterwerke schlesischer Architektur  
der Gotik in Schweidnitz und Striegau.  
Über die herzogliche Machtrepräsentation  
in der städtischen Kirchenbaukunst

*11.45 – 13.15 Uhr Parallelsektionen*

*In Search of Crusader Art:  
Current Approaches and New Perspectives I*

*Leitung: Ioanna Christoforaki, Athen*  
*Ort: Paulikloster, Seminarraum II*

- 
- ☞ *Ilya Berkovich, München, und Amit Re'em, Jerusalem*  
The Cosmatesque Altar  
in the Holy Sepulchre and  
Other Forms of Western Architectural Ornaments  
in the Latin East

- 
- ☞ *Megan Boomer, Philadelphia*  
Journeying to the Center of Earth:  
Rhetorics of Patronage and Practice  
at the Church of the Holy Sepulchre

- 
- ☞ *Satenik Chookaszian, Yerevan*  
Cilician Book Illumination  
between Byzantium and the Crusaders  
(Gospel no. 9422 of Matenadaran)

- 
- ☞ *Rebecca W. Corrie, Lewiston*  
To Bring Crusading Home:  
Images from Trecento Apulia

*14.30 – 16.00 Uhr Parallelsektionen*

*Immobil – Mobil?  
Bezugsräume bau- und kontextgebundener  
Kunstgattungen II*

*Organisation: Berlin-Brandenburgische Akademie der  
Wissenschaften – Corpus Vitrearum Medii Aevi.  
Arbeitsstelle für Glasmalereiforschung  
Leitung: Maria Deiters, Potsdam  
Ort: Paulikloster, Seminarraum I*

- ☞ Markus Mock, Potsdam*  
Handle with care!  
Die Exporte der Nürnberger Hirsvogel-Werkstatt

---

- ☞ Marina Beck, Trier/Passau*  
Der mobile Künstler?  
Künstlerische Austauschprozesse im Zeitalter  
zünftig gebundener Handwerkstätigkeit

---

- ☞ Szilard Papp, Budapest*  
Wege zwischen Werkstatt, Bestimmungsort,  
Fundstelle und Museum.  
Die topographische und historische „Mobilität“  
des gotischen Skulpturenfonds von Buda

---

- ☞ Christina Wais-Wolf, Wien*  
Das Bild vom Mittelalter.  
Alte und neue Glasmalerei  
im kontextbezogenen Nebeneinander  
in der Franzensburg von Laxenburg

*14.30 – 16.00 Uhr Parallelsektionen*

*In Search of Crusader Art:  
Current Approaches and New Perspectives II*

*Leitung: Ioanna Christoforaki, Athen  
Ort: Paulikloster, Seminarraum II*

- ☞ Şebnem Dönbekci, Istanbul*  
Beyond the Visible:  
Franciscan Ideologies  
in Crusader Constantinople

---

- ☞ Krisztina Ilko, Cambridge*  
The Wall Painting Cycle  
of Saint Marina  
through Crusader Eyes

---

- ☞ Thomas Kaffenberger, Fribourg*  
Crusader Revival or Crusader Survival?  
On the Afterlife  
of Levantine Church Architecture  
in Fourteenth-Century Cyprus

---

- ☞ Constantine M. Vapheides, Athen*  
Crusader Art:  
A Desideratum

14.15 – 15.00 Uhr

Führungen (Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

- ☞ **Paulikloster**  
Leitung: Marcus Cante  
*Treffpunkt: Paulikirche, innen*

---

- ☞ **Neue Forschungen zur Architektur und Ausstattung der Brandenburger Katharinenkirche um 1400**  
Leitung: Dirk Schumann und Peter Knüvener  
*Treffpunkt: Katharinenkirche, südliches Langhausportal*

---

- ☞ **St. Johannis: aufgegeben, gerettet, neu entdeckt. Von der Ruine zum besonderen Veranstaltungsort. Denkmalpflege mit großartigen Überraschungen**  
Leitung: Katrin Witt | *Treffpunkt: Johanniskirche (Westfassade), Johanniskirchplatz*

---

- ☞ **Textilien aus Ostasien, dem Nahen Osten, Italien und lokaler Herstellung im Brandenburger Domschatz**  
Leitung: Evelin Wetter und Geertje Gerhold  
*Treffpunkt: Westportal Dom*

---

- ☞ **Umgeben von Bildern der Künste und Wissenschaften. Architektur, Bildprogramm und Konservierung der ehemaligen Bibliothek des Brandenburger Domkapitels**  
Leitung: Ulrike Heinrichs, Katharina Pick und Olaf Schwieger | *Treffpunkt: Westportal Dom (Dauer: 90 Minuten)*

15.15 – 16.00 Uhr

Führungen (Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

- ☞ **Neue Forschungen zur Architektur und Ausstattung der Brandenburger Katharinenkirche um 1400**  
Leitung: Dirk Schumann und Peter Knüvener  
*Treffpunkt: Katharinenkirche, südliches Langhausportal*

15.15 – 16.00 Uhr (Fortsetzung)

Führungen (Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

- ☞ **Paulikloster**  
Leitung: Marcus Cante  
*Treffpunkt: Paulikirche, innen*

---

- ☞ **St. Johannis: aufgegeben, gerettet, neu entdeckt. Von der Ruine zum besonderen Veranstaltungsort. Denkmalpflege mit großartigen Überraschungen**  
Leitung: Katrin Witt | *Treffpunkt: Johanniskirche (Westfassade), Johanniskirchplatz*

---

- ☞ **Textilien aus Ostasien, dem Nahen Osten, Italien und lokaler Herstellung im Brandenburger Domschatz**  
Leitung: Evelin Wetter und Geertje Gerhold  
*Treffpunkt: Westportal Dom*

16.15 – 17.00 Uhr

Führungen (Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

- ☞ **Dom. Die Bauphasen des 12. und 13. Jahrhunderts**  
Leitung: Jörg Richter und Dietmar Rathert  
*Treffpunkt: Westportal Dom*

---

- ☞ **Der spätgotische Brandenburger Dom. Umbau und Ausstattung im 15. Jahrhundert**  
Leitung: Dirk Schumann und Peter Knüvener  
*Treffpunkt: Westportal Dom*

---

- ☞ **Umgeben von Bildern der Künste und Wissenschaften. Architektur, Bildprogramm und Konservierung der ehemaligen Bibliothek des Brandenburger Domkapitels**  
Leitung: Ulrike Heinrichs, Katharina Pick und Olaf Schwieger | *Treffpunkt: Westportal Dom (Dauer: 90 Minuten)*

17.05 – 18.00 Uhr

Führungen (Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

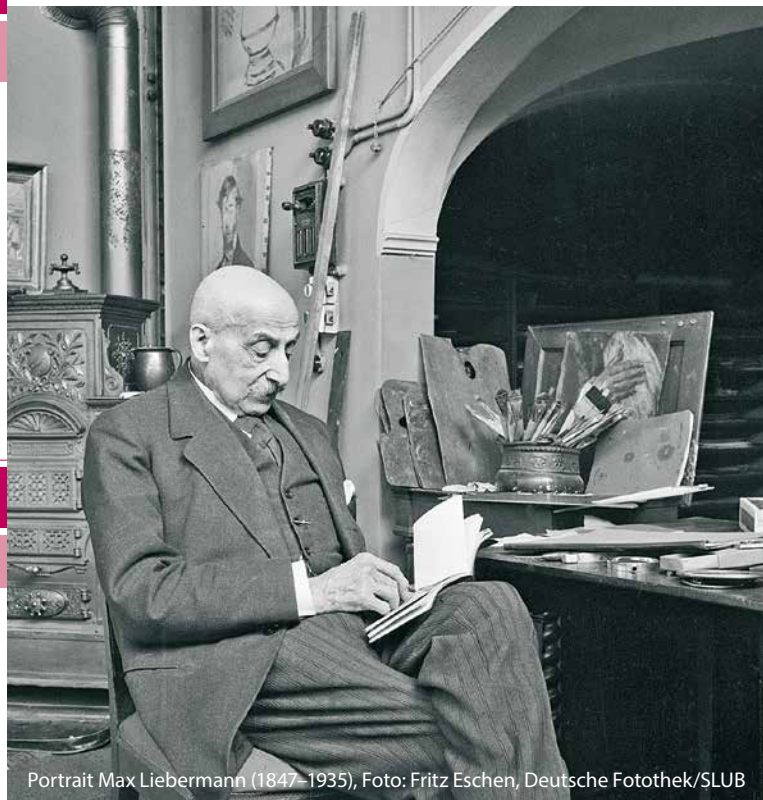
- ☞ **Ausstellung Altlust – 1000 Jahre Nachnutzung**  
Leitung: Rüdiger von Schnurbein  
*Treffpunkt: Westportal Dom*
- ☞ **Dom. Die Bauphasen des 12. und 13. Jahrhunderts**  
Leitung: Jörg Richter und Dietmar Rathert  
*Treffpunkt: Westportal Dom (Beginn: 17.15 Uhr)*
- ☞ **bis 19.00 Uhr Abendöffnung Brandenburg, Dommuseum**

19.00 Uhr

Abendveranstaltung

**Ort: Dom St. Peter und Paul, Brandenburg**

- ☞ **Begrüßung und Grußworte**  
Cord-Georg Hasselmann, Domkurator  
Oberbürgermeisterin Dietlind Tiemann, Brandenburg  
an der Havel | Martin Hoernes, Generalsekretär,  
Ernst von Siemens Kunststiftung
- ☞ **Orgelspiel**  
Marcell Fladerer-Armbrrecht
- ☞ **Festvortrag zum 60. Jahrestag der Gründung der ostdeutschen  
Arbeitsstelle des Corpus Vitrearum Medii Aevi, Potsdam**  
Madeline Caviness, Boston: The National and  
International Significance of Medieval Cultural Heritage:  
the History of the CVMA  
(Einführung: Maria Deiters, Potsdam)
- ☞ **Anschließend Empfang**  
Rahmenprogramm gefördert von der BBAW, der Stadt  
Brandenburg, dem International Center of Medieval Art,  
New York, sowie dem Domstift Brandenburg



Portrait Max Liebermann (1847–1935), Foto: Fritz Eschen, Deutsche Fotothek/SLUB

**Bücher – Bilder – Daten – Dienstleistungen**

Wir unterstützen Ihre Forschung! Gestalten Sie mit!

Erfahren Sie mehr über den  
**Fachinformationsdienst Kunst, Fotografie, Design**  
auf [www.arthistoricum.net](http://www.arthistoricum.net).



10.00 – 14.00 Uhr

Ortstermine (Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

- 
- ∞ **Bode-Museum:**  
*Kunst- und Formentransfer im Mittelalter – Kunsthistorische und technologische Argumente*  
Leitung: Tobias Kunz  
Mit Beiträgen von Julien Chapuis, Cécilia Fluck, Kathrin Mälck, Paul Hofmann, Michael Grandmontagne, Bodo Buczynski, Matthias Weniger, Dieter Köcher  
**Treffpunkt in der Großen Kuppelhalle (Eingangsbereich) am Fuß des Reiterstandbilds**

---

  - ∞ **Kunstgewerbemuseum:**  
*Gegenwärtige Ferne. Der Welfenschatz aus dem Dom zu Braunschweig*  
Leitung: Lothar Lambacher, Berlin, und Gia Toussaint, Hamburg
  - ∞ Regula Schorta, Riggisberg: Die Häupter der Heiligen Walpurgis und Barbara im Welfenschatz und andere textile Schädelhüllen
  - ∞ Holger A. Klein, New York: Der Stiftsschatz von St. Blasius in Braunschweig: Zeugnis mittelalterlicher Gedächtniskultur und Zankapfel moderner Restitutionspolitik
  - ∞ Susan Marti, Bern: Das „Diptychon von Königsfelden“ (BHM, Inv. 301) und seine Reise von Venedig über Budapest, Wien und Königsfelden bis nach Bern
  - ∞ Diskussion vor Originalen  
**Treffpunkt: Eingangshalle**

---

  - ∞ **Gemäldegalerie:**  
*Führungen vor Originalen*
  - ∞ Jean Fouquet: Das Diptychon von Melun – anlässlich seiner ersten Zusammenführung seit 1937 (Stephan Kemperdick)
  - ∞ Katrin Dyballa: Die Erarbeitung des Bestandskatalogs Altniederländischer Malerei
  - ∞ Christine Seidel: Bosch und Cranach – kopieren und variieren  
**Treffpunkt: Eingangshalle der Gemäldegalerie, jeweils links von der Kasse beim Übergang zum Kupferstichkabinett**

10.00 – 14.00 Uhr

Ortstermine (Teilnahmebeschränkung und Voranmeldung)

- 
- ∞ **10.00 – 12.00 Uhr**  
**Museum für Islamische Kunst:**  
*Transkulturelle Beziehungen, globale Biografien – islamische Kunst? Ein Ausstellungsparcours im Museum für Islamische Kunst Berlin*  
Leitung: Vera Beyer  
**Treffpunkt: Besuchereingang des Pergamonmuseums, Staatliche Museen zu Berlin, Museumsinsel, Bodestraße. Bitte beachten Sie die veränderte Eingangssituation zum Pergamonmuseum über den Kolonnadenhof des Neuen Museums**

---

  - ∞ **10.00 – 11.30 Uhr**  
**Neues Museum:**  
*Die Darstellung des Mittelalters in der Gesamtkonzeption des Neuen Museums*  
Leitung: Matthias Wemhoff  
**Treffpunkt: vor dem Besuchereingang Neues Museum**

---

  - ∞ **10.00 – 14.00 Uhr**  
**Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz, Handschriftenabteilung:**  
*Medieval Manuscripts at the Staatsbibliothek zu Berlin. The History of a collection / The Diez Albums. Heinrich Friedrich von Diez and his collection of Persianate drawings and miniatures*  
Leitung: Eef Overgaauw, Friederike Weis und Christoph Rauch, Berlin  
**Treffpunkt: Bonhoeffer-Büste in der Eingangshalle der Bibliothek**



# Kunstverlag Josef Fink

Kunstführer | Bücher | Postkarten



## Meisterwerke mittelalterlicher Kunst Sammeln und Bewahren

Kuno Erich Mayer (Hrsg.)  
312 Seiten, 223 Abb.,  
Format 24 x 33 cm,  
ISBN 978-3-89870-926-2,  
Euro 78,00



## Sichtbar heilig Entstehung und Funktion von Aussenmalereien im alten Bistum Chur (1150–1530)

Institut für Kulturforschung  
Graubünden (Hrsg.)  
Simona Boscani Leoni (Text),  
Stephan Kölliker (Fotos)  
226 Seiten, 160 Abb.,  
Format 19 x 24 cm,  
ISBN 978-3-89870-921-7,  
Euro 29,80

Kunstverlag Josef Fink  
Hauptstraße 102 b  
88161 Lindenberg im Allgäu

Telefon (0 83 81) 8 37 21  
Telefax (0 83 81) 8 37 49  
info@kunstverlag-fink.de

[www.kunstverlag-fink.de](http://www.kunstverlag-fink.de)

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN FORUM KUNST DES MITTELALTERS

### Unterkunft

Wir konnten für Sie begrenzte Sonderkontingente in verschiedenen Hotels in Berlin und Brandenburg in verschiedenen Kategorien vorab reservieren.

Bitte buchen Sie Ihr Hotelzimmer so früh wie möglich!

Nähere Informationen finden Sie unter:

[www.mittelalterkongress.de](http://www.mittelalterkongress.de)

### Reisemöglichkeiten

Wir empfehlen ausdrücklich die Anreise mit der Deutschen Bahn. Am 23.9. wird der 44. Skater-Marathon und am 24.9. der 44. Berlin-Marathon, beide mit einer Route durch die gesamte Innenstadt mit zahlreichen Sperrungen und Verkehrsbehinderungen, stattfinden. Durch eine Kooperation mit der Serviceagentur für Kongress- und Touristikpartner visitBerlin konnten wir für Sie die Möglichkeit zur Buchung eines sehr kostengünstigen Veranstaltungstickets innerhalb Deutschlands (einfache Fahrt mit Zugbindung 49,50€) über die Deutsche Bahn erwirken, welches zusätzlich noch mit einer Bahncard kombinierbar ist. Nähere Informationen dazu bekommen Sie mit der Anmeldebestätigung.

### Tagungsorte

*Mittwoch, 20. September 2017:*

*Humboldt Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin*

*Donnerstag, 21. September 2017:*

*Freie Universität Berlin, Henry-Ford-Bau, Garystr. 35–37, 14195 Berlin*

*Freitag, 22. September 2017:*

*Archäologisches Landesmuseum Brandenburg im Paulikloster,*

*Neustädtische Heidestr. 28, 14776 Brandenburg an der Havel*

*Domstift Brandenburg, 14776 Brandenburg*

### Tagungsbüro

*Isabella Schneider*

*Kontakt: E-Mail: [tagungsbuero@mittelalterkongress.de](mailto:tagungsbuero@mittelalterkongress.de)*

*Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e.V. · Geschäftsstelle  
Berlin · Jebensstraße 2 · 10623 Berlin (siehe Seite 50)*

## ENGLISH INFORMATION FORUM MEDIEVAL ART

### *Registration, Tours and Contact*

**Registration:** Conference fees are due with your registration and have to be deposited until August 15th, 2017 into the bank account of the conference (see p. 48). Participants who live outside the „Single European Payment Area – SEPA“ may use „Paypal“. Please go to the Forum website for further information. If you do not have access to the Internet, please mail or fax the registration form to the conference office. All cancellations must be in writing. Cancellations received on or before 15.08.2017 will be refunded while deducting an administrative fee of 25% of the total sum. There will be no refunds after 15.08.2017. Registration during the conference will be possible at the registration desk.

**Tours:** On-site visits can be booked in combination with a conference ticket only. Please give a first and a second choice in case a visit is overbooked or must be cancelled.

**Contact:** Tagungsbüro Forum Kunst des Mittelalters ·  
E-Mail: [tagungsbuero@mittelalterkongress.de](mailto:tagungsbuero@mittelalterkongress.de)

### *Accommodation and Transport*

**Accommodation:** We have made arrangements for a limited number of rooms in several hotels in Berlin and Brandenburg. Please book as early as possible. For further information see <http://mittelalterkongress.de/mittelalterkongress/wb/pages/unterkuenfte.php>.

**Transport:** We strongly recommend that you travel to and from the event by train. On the 23th and 24th of September, the 44th Skater-Marathon and the 44th Berlin-Marathon will be taking place. The runners of both events will be running through the entire inner city, resulting in numerous road closures and traffic restrictions. Other means of transport are likely to result in severe delays. Through our cooperation with the Service Agency for Congress and Tourism „visitBerlin“, we were able to secure the option to offer you the possibility of booking a cost-effective, one-way event ticket for your travel (within Germany) via the Deutsche Bahn. The price of a single-ticket is 49.50 EUR and can be combined with a „Bahncard“. Further information will be provided upon registering for the event.



### PUBLIKATIONEN ZUR KUNST DES MITTELALTERS:

Evelin Wetter and Frits Scholten (eds)  
**PRAYER NUTS**  
*Private Devotion and Early Modern Art Collecting*  
Riggisberger Berichte 22  
2017, 236 p., 127 illus.,  
paperbound, 23 x 31 cm  
ISBN 978-3-905014-64-8  
CHF 85.–

Juliane von Fircks and Regula Schorta (eds)  
**ORIENTAL SILKS IN MEDIEVAL EUROPE**  
Riggisberger Berichte 21  
2016, 372 p., 227 illus.,  
paperbound, 23 x 31 cm  
ISBN 978-3-905014-62-4  
CHF 85.–

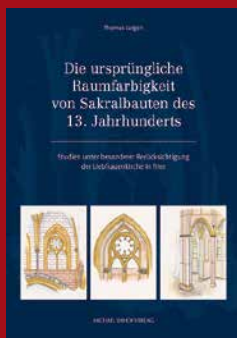
Karel Otavský und Anne E. Wardwell  
**MITTELALTERLICHE TEXTILIEN II**  
*Zwischen Europa und China*  
Bestandskatalog  
2011, 388 S., 235 Abb.,  
leinengeb., 23,5 x 31,5 cm  
ISBN 978-3-905014-42-6  
CHF 280.–





# MICHAEL IMHOF VERLAG

[www.imhof-verlag.de](http://www.imhof-verlag.de)



Stettiner Straße 25, D-36100 Petersberg  
Tel. 0049 (0)661 2919166-0

## INFORMATIONS EN FRANÇAIS FORUM ART MÉDIÉVAL

### Inscription, Visites et Contact

**Inscription:** Les frais d'inscription doivent être réglés par virement bancaire jusqu'au 15 août 2017 au plus tard. Pour s'inscrire connectez-vous au [www.mittelalterkongress.de](http://www.mittelalterkongress.de). Faute d'accès à l'internet, remplissez simplement le formulaire d'inscription à la fin du programme et envoyez-le, par fax ou par voie postale. Toute demande d'annulation doit être soumise sous forme écrite. Les demandes parvenues jusqu'au 15 août donnent droit à un remboursement de 25 % des frais d'inscription. Pour toute annulation postérieure au 15 août il n'y aura plus de remboursement. L'inscription pendant la conférence est également possible au bureau d'inscription.

**Visites:** L'inscription aux visites guidées est uniquement réservée aux personnes dûment inscrites à la conférence. L'inscription préalable aux visites est obligatoire. Il est recommandé de proposer un choix alternatif. Au cas d'annulation de votre visite préférée, votre réservation sera automatiquement reportée sur la visite alternative (sous réserve de places disponibles).

**Contact:** Tagungsbüro Forum Kunst des Mittelalters ·  
E-Mail: [tagungsbuero@mittelalterkongress.de](mailto:tagungsbuero@mittelalterkongress.de)

### Logement et Transport

**Logement:** Nous avons négocié des conditions spéciales pour une quantité limitée de chambres d'hôtel dans plusieurs catégories. Pour profiter de ces conditions, veuillez effectuer vos réservations au plus tôt que possible. Pour tout d'autres informations voir aussi: <http://mittelalterkongress.de/mittelalterkongress/wb/pages/unterkuenfte.php>

**Transport:** Il est fortement recommandé de se déplacer en train ou en avion. Le 23 et 24 septembre le 44e Scater Marathon ainsi que de le 44e Berlin Marathon auront lieu. Etant donné que les parcours traverseront le centre et certains quartiers extérieurs il y a la possibilité de fortes perturbations et retards durant ces journées. – Grâce à notre collaboration avec le Service Agency for Congress and Tourism ‚visitBerlin‘ il est possible de réserver un ticket spécial (un trajet à 49,50 EUR, réservation obligatoire, non échangeable ; sur le réseau du Deutsche Bahn uniquement, combinaison avec la Bahncard possible). D'autres renseignements supplémentaires seront fournis avec votre confirmation d'inscription au congrès.

## ANMELDUNG UND KONTAKT FORUM KUNST DES MITTELALTERS

Unterstützen Sie den Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e. V. mit Ihrem Beitritt. Für Mitglieder gelten ermäßigte Tagungsgebühren.

Der zu zahlende Tagungsbeitrag wird gemeinsam mit der Anmeldung fällig und ist bis **einschließlich 15. August 2017** auf das Tagungskonto einzuzahlen.

Bitte nutzen Sie das auf der *Webseite (www.mittelalterkongress.de)* bereitgestellte Anmeldeformular zur **Onlineanmeldung**.

Schriftliche Anmeldungen senden Sie bitte an folgende Adresse:

**Tagungsbüro Forum Kunst des Mittelalters**  
**E-Mail: tagungsbuero@mittelalterkongress.de**  
**Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e. V.**  
**Geschäftsstelle Berlin**  
**Jebensstraße 2**  
**10623 Berlin**

Bankverbindung/Bank Account:  
**Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e. V. /**  
**Forum Kunst des Mittelalters ·**  
**Deutsche Bank Berlin**  
**BLZ 100 700 24**  
**Kto.-Nr. 527 009 501**  
**BIC/Swift-Nr. DEUTDE33HAN**  
**IBAN-Nr. DE90 1007 0024 0527 0095 01**

## TAGUNGSGEBÜHREN FORUM KUNST DES MITTELALTERS

### Voranmeldung bis zum 15. August 2017

Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e. V.	35 €
Reguläre Teilnahme	80 €
<b>Ermäßigungen (nur gegen Nachweis):</b>	
Mitglieder des Verbandes Deutscher Kunsthistoriker e. V.	60 €
Schüler, Studenten, Volontäre und Bezieher von ALG I/II	35 €
Schüler, Studenten, Volontäre und Bezieher von ALG I/II, die Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e. V. sind	20 €

Die Voranmeldung ist nur gültig bei gleichzeitiger Überweisung der Tagungsgebühr. Stornierungen der Anmeldung müssen schriftlich erfolgen. Bei Abmeldung bis zum 15. August 2017 wird eine Bearbeitungsgebühr von 25% des Gesamtbetrages erhoben. Nach dem 15. August 2017 erfolgt keine Rückerstattung mehr.

### Anmeldung nach dem 15. August 2017

Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e. V.	45 €
Reguläre Teilnahme	100 €
<b>Ermäßigungen (nur gegen Nachweis):</b>	
Mitglieder des Verbandes Deutscher Kunsthistoriker e. V.	80 €
Schüler, Studenten, Volontäre und Bezieher von ALG I/II	60 €
Schüler, Studenten, Volontäre und Bezieher von ALG I/II, die Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e. V. sind	35 €

### Anmeldung während der Tagung (Tageskarten)

Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e. V.	30 €
Reguläre Teilnahme	40 €
<b>Ermäßigungen (nur gegen Nachweis):</b>	
Mitglieder des Verbandes Deutscher Kunsthistoriker e. V.	35 €
Schüler, Studenten, Volontäre und Bezieher von ALG I/II	20 €

Anmeldungen während der Veranstaltung bitte im Tagungsbüro.

### Führungen und Ortstermine

Führungen und Ortstermine können nur zusammen mit einer Tagungsteilnahme gebucht werden. Die Führungen und Ortstermine sind kostenfrei, es ist aber wegen Teilnahmebeschränkung eine vorherige Anmeldung notwendig. Bitte geben Sie mindestens eine Alternative an, sollte eine Führung und/oder Ortstermin wegen geringer Teilnahme ausfallen oder überbucht sein.

# DER DEUTSCHE VEREIN FÜR KUNSTWISSENSCHAFT E.V.

Auf Anregung von Wilhelm von Bode, des damaligen Generaldirektors der Berliner Museen, wurde 1908 mit Unterstützung von Friedrich Althoff, Direktor im Preußischen Kulturministerium, und unter Beteiligung aller führenden Fachvertreter in Deutschland, Österreich und der Schweiz der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft mit Sitz in Berlin gegründet.

Seither vereint der Verein Kunsthistoriker, Künstler und Kunstfreunde aller Art. Der Deutsche Verein für Kunstwissenschaft trägt durch seine wissenschaftlichen Publikationen seit seiner Gründung entscheidend dazu bei, den Rang der Kunstwissenschaft in Deutschland und im Ausland zu bestimmen. Fast 300 Publikationen hat der Verein inzwischen herausgegeben; viele von ihnen gehören zu den Standardwerken des Faches Kunstgeschichte.

Seit 1934 veröffentlicht der Verein auch die „Zeitschrift des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft“, eines der angesehensten Periodika zur deutschen Kunstgeschichte.

## Leistungen, Mitgliedsbeitrag, Kontakt

Jedes Mitglied erhält als kostenlose Gegenleistung für seine ideelle und materielle Unterstützung der Aufgaben und Ziele des Vereins die derzeit einmal jährlich erscheinende „Zeitschrift des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft“ sowie eine Jahresgabe, die eine Künstlermonographie, eine Quellenschrift, eine Monumentenpublikation oder ein Studienband sein kann.

Außerdem gewährt der Verein seinen Mitgliedern einen Nachlass von 20% auf den Ladenpreis für alle vom Deutschen Verein für Kunstwissenschaft herausgegebenen Publikationen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich 65 €, für Studenten nur 30 € (Versandgebühren werden gesondert berechnet).

Da die Beiträge und Spenden der Mitglieder neben den Zuschüssen der Kulturstiftung der Länder die eigentliche finanzielle Basis für die Arbeit des Vereins liefern, bestimmt die Zahl seiner Mitglieder entscheidend die Leistungsfähigkeit des Vereins.

*Deutscher Verein für Kunstwissenschaft e.V.*  
Geschäftsstelle Berlin · Jebensstraße 2 · 10623 Berlin  
Tel.: 030/3139932 (Montag bis Freitag: 8–12 Uhr)  
Fax: 030/75632108 · E-Mail: dvfk@alice.com



# ANMELDUNG ZUM FORUM KUNST DES MITTELALTERS

## Angaben zur Person

Anrede/Titel, Name
Institution
Straße/Hausnr.
PLZ, Ort, Land
Telefon
E-Mail

Mein Name soll in die Teilnehmerliste aufgenommen werden,  
die der Tagungsmappe beigelegt wird (Vorname Nachname, Ort):

Ja  Nein

## Teilnahme am Rahmenprogramm

### Ortstermin, Mi., 20.9.2017, 10.00 – 12.30 Uhr

Das Mittelalter in der Metropole

### Führungen in Bandenburg an der Havel, Fr., 22.9.2017

- |  |                          |               |  |
|--|--------------------------|---------------|--|
| 1. Altstadt. Rathaus/Ordonnanzhaus     | <input type="checkbox"/> | 09.30 – 11.00 |  |
| 2. Paulikloster                        | <input type="checkbox"/> | 14.15 – 15.00 | <input type="checkbox"/> 15.15 – 16.00 |
| 3. Katharinenkirche um 1400            | <input type="checkbox"/> | 14.15 – 15.00 | <input type="checkbox"/> 15.15 – 16.00 |
| 4. St. Johannes                        | <input type="checkbox"/> | 14.15 – 15.00 | <input type="checkbox"/> 15.15 – 16.00 |
| 5. Bibliothek d. Brandenb. Domkapitels | <input type="checkbox"/> | 14.15 – 15.45 | <input type="checkbox"/> 16.15 – 17.45 |
| 6. Textilien                           | <input type="checkbox"/> | 14.15 – 15.00 | <input type="checkbox"/> 15.15 – 16.00 |
| 7. Dom – Bauphasen                     | <input type="checkbox"/> | 16.15 – 17.00 | <input type="checkbox"/> 17.05 – 18.00 |
| 8. spätgotischer Dom                   | <input type="checkbox"/> | 16.15 – 17.00 |  |
| 9. Altluft                             | <input type="checkbox"/> | 17.05 – 18.00 |  |

### Ortstermine, Sa., 23.9.2017, 10.00 – 14.00 Uhr

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Bode-Museum                        | <input type="checkbox"/> Gemäldegalerie               |
| <input type="checkbox"/> Museum für Islamische Kunst        | <input type="checkbox"/> Neues Museum                 |
| <input type="checkbox"/> Kunstgewerbemuseum: Vorträge       | <input type="checkbox"/> Kunstgewerbemus.: Originale  |
| <input type="checkbox"/> Staatsbibliothek: Med. Manuscripts | <input type="checkbox"/> Staatsbibliothek: Diez-Alben |

Bitte wählen Sie zwei Ortstermine aus und kennzeichnen Ihre Wahl mit 1 und 2.  
Die Plätze für Führungen und Ortstermine werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben.



## Tagungsgebühren

Voranmeldung bis 15. August 2017

	Betrag	Zwischensumme
Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e.V.	35,00 €	
Reguläre Teilnahme	80,00 €	
Ermäßigt (siehe S. 49)	60,00 €	
	35,00 €	
	20,00 €	

Anmeldung nach dem 15. August 2017

	Betrag	Zwischensumme
Mitglieder des Deutschen Vereins für Kunstwissenschaft e.V.	45,00 €	
Reguläre Teilnahme	100,00 €	
Ermäßigt (siehe S. 49)	80,00 €	
	60,00 €	
	35,00 €	

Beitritt zum Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e. V.

	Betrag	Zwischensumme
Voller Beitrag	65,00 €	
Studierende	30,00 €	
<b>Versand Zeitschrift und Jahresgabe</b>		
Inland	10,00 €	
Europäisches Ausland	40,00 €	
Übersee	60,00 €	

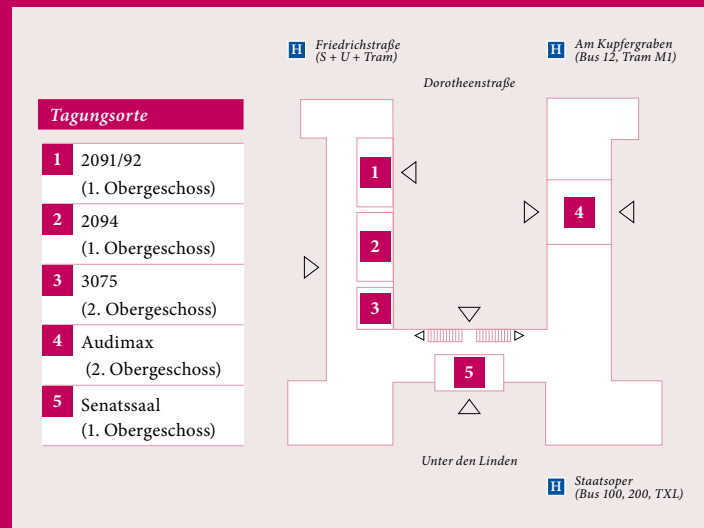
Überwiesener Gesamtbetrag:

- Tagungsteilnahme
- Beitritt zum Deutschen Verein für Kunstwissenschaft e. V.

Ort, Datum, Unterschrift

Die im Programm aufgeführten Bedingungen zur Anmeldung (Gültigkeit der Anmeldung bzw. von Reduzierungen, Termin für Rückerstattungen) habe ich zur Kenntnis genommen.

## LAGEPLAN HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN (HU)



## LAGEPLAN FREIE UNIVERSITÄT BERLIN (FU)

